

**Zeitschrift:** Bericht über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ... = Rapport sur l'administration de l'Etat de Berne pendant l'année ...  
**Herausgeber:** Kanton Bern  
**Band:** - (1884)

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Der Umsatz der übrigen Salzarten ist folgender:

	Ankauf. Kilo.	Verkauf. Kilo.	Mehr- verkauf als 1883. Kilo.	Weniger- als 1883. Kilo.
Düngsalz . . .	825,000	846,800	190,300	—
Meersalz . . .	30,000	30,000	—	10,000
Tafelsalz . . .	2,000	2,000	—	500
Denat. Kochsalz	15,000	15,000	—	—

Der Reinertrag der Salzhandlung betrug im Berichtsjahr . . . . . Fr. 1,006,865. 50

Im Jahr 1883 hatte derselbe betragen . . . . . » 1,021,744. 20

Mithin Minderertrag 1884 . . . . . Fr. 14,878. 70

Gegenüber dem Voranschlag ergibt sich ein Mehrertrag von . . Fr. 6,865. 50

Die Guthaben der Verwaltung bei den Auswägern betragen auf 31. Dezember 1884 Fr. 180,469. 30, um Fr. 5827. 30 mehr als auf 31. Dezember 1883.

Verluste sind keine zu verzeichnen.

## IX. Einregistrirung.

Im Personal dieser Verwaltung sind im Berichtsjahre folgende Veränderungen vorgegangen:

Infolge Ersetzung des Herrn Frossard als Bezirksprokurator des V. Bezirkes durch Herrn *Antoine*, gewesenen Oberrichter, ging auch die Direktion der Einregistrirung an diesen Letztern über. Er übernahm die Geschäfte auf 1. Juli. — Die durch Tod erledigte Stelle des Einnehmers in Pruntrut war seit Mitte März provisorisch durch Hrn. Notar *P. H. Dietlin* besetzt. — Ebenso wurde im April der bisherige Einnehmer von Freibergen infolge Demission provisorisch durch Herrn *Henri Thiévent* ersetzt. Verschiedener Umstände halber dauerte das Provisorium beider Stellen bis zum Ende des Jahres an.

Sämmtlichen Einnehmern mit Ausnahme eines einzigen, der ersetzt wurde, kann das Zeugniß ertheilt werden, dass sie ihre Pflichten treu und gewissenhaft erfüllt haben.

Durch Kreisschreiben vom 3. Oktober wurden die öffentlichen Beamten, Gemeindebehörden u. a. auf die seit einiger Zeit allem Anschein nach in Vergessenheit gerathenen Vorschriften Art. 1 des Gesetzes vom 10. Februar 1799 (22 Pluviose an VII) und Art. 1 des Gesetzes vom 12. Dezember 1799 (22 Frimaire an VII) aufmerksam gemacht, wonach Möbel, Effekten, Waaren, Holz, Früchte, Ernten und sonstige bewegliche Objekte nur in Gegenwart und durch die Amtsverrichtung von Notarien an einer öffentlichen Steigerung verkauft werden dürfen und diese Verkäufe der Einregistrirung unterliegen.

Der Ertrag der Einregistrirungsgebühr war folgender:

Büreau.	Total.	Antheil der Gemeinden.	Bezugs- kosten.	Antheil des Staates.
	Fr. Rp.	Fr. Rp.	Fr. Rp.	Fr. Rp.
Pruntrut . . .	35,790. 03	20,605. 74	4,507. 10	10,677. 19
Delsberg . . .	24,897. 99	13,689. 89	2,483. 20	8,724. 90
Laufen . . .	6,961. 26	3,926. 70	1,313. 15	1,721. 41
Freibergen . .	15,747. 85	7,904. 16	2,003. 40	5,847. 29
	83,397. 13	46,126. 49	10,306. 85	26,963. 79

Die in obigem Staatsantheil inbegriffene Handänderungsgebühr beträgt . . . . . Fr. 18,895. 63

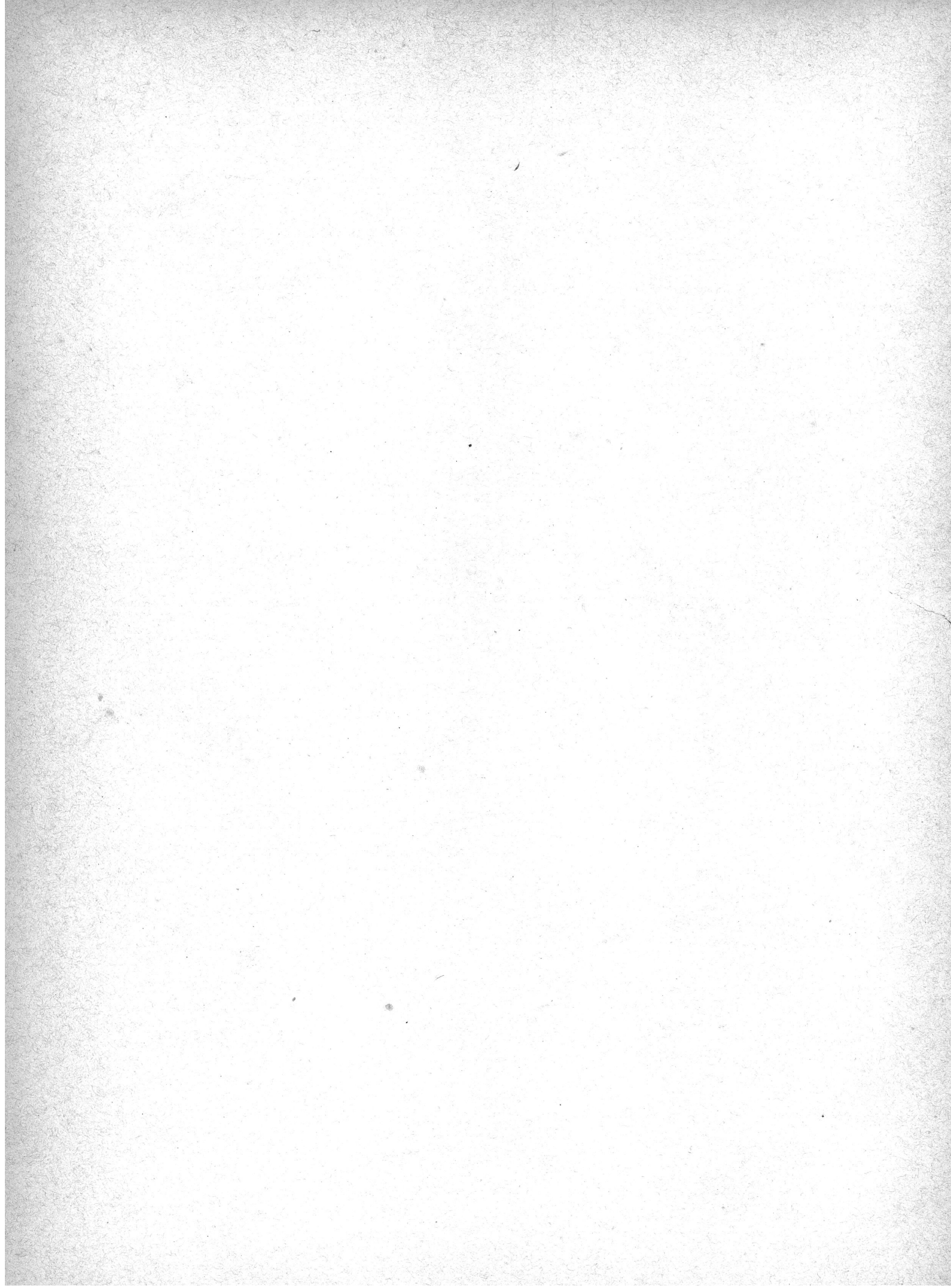
Bleibt Reinertrag der Einregistrirungsgebühren . . . . . Fr. 8,068. 16  
Veranschlagt waren . . . . . » 9,500. —

Der Reinertrag bleibt hinter dem Voranschlag zurück um . . . . . Fr. 1,431. 84

Gegenüber dem Ertrage des Jahres 1883 ergibt sich eine Verminderung von . . . . . Fr. 910. 02

Bern, 10. September 1885.

Der Finanzdirektor:  
**Scheurer.**





# Inhaltsverzeichnis.

	Seite		Seite
<b>Bericht des Regierungspräsidenten . . . . .</b>	3	<b>B. Staatliche Rettungsanstalten:</b>	
<b>Verwaltungsbericht der Direktion des Armenwesens.</b>		1. Aarwangen . . . . .	20
I. Verwaltung des Armenwesens im Allgemeinen . . . . .	5	2. Erlach . . . . .	20
II. Oertliche Notharmenpflege des alten Kantonstheils:		3. Landorf . . . . .	21
A. Notharmenetat. . . . .	5	4. Köniz . . . . .	21
1. Nach Stand und Alter . . . . .	6	<b>C. Verpflegungsanstalten:</b>	
2. Nach der Heimatgehörigkeit . . . . .	6	1. Staatsanstalten:	
3. Nach den Amtsbezirken . . . . .	6	a. Bärau . . . . .	21
B. Verpflegung der Notharmen:		b. Hindelbank . . . . .	22
1. Kinder . . . . .	7	2. Bezirksanstalten:	
2. Erwachsene . . . . .	8	a. Utzigen . . . . .	23
C. Hilfsmittel der Notharmenpflege:		b. Worben . . . . .	23
1. Hilfsmittel der Gemeinden, gesetzliche . . . . .	9	c. Riggisberg . . . . .	23
2. Bedarf der Gemeinden und Staatszuschuss . . . . .	10	VII. Liebessteuersammlung . . . . .	24
3. Verhandlungen im Kapitalbestand der Armen- güter 1883 . . . . .	10	VIII. Beiträge an auswärtige Hilfsgesellschaften . . . . .	24
4. Vermögensbestand der Armengüter 1883 . . . . .	11	<b>Verwaltungsbericht der Domänen-Direktion.</b>	
D. Armeninspektoren . . . . .	11	A. Domänen . . . . .	25
E. Auswärtige Notharmenpflege . . . . .	11	B. Jagd . . . . .	33
Nach den Amtsbezirken . . . . .	12	C. Fischerei . . . . .	34
Nach den Kantonen . . . . .	12	D. Bergbau . . . . .	35
III. Oertliche Armenpflege der Dürftigen:		<b>Verwaltungsbericht der Direktion der öffentlichen Bauten.</b>	
A. Ergebnisse:		I. Gesetzgebung . . . . .	37
1. Spendkassen:		II. Verwaltung:	
a. Etat . . . . .	12	A. Allgemeine Verwaltung und Direktorialbüroau . . . . .	37
b. Einnahmen . . . . .	13	B. Hochbau . . . . .	37
c. Ausgaben . . . . .	14	C. Brücken- und Strassenbau . . . . .	39
2. Krankenkassen:		D. Wasserbau . . . . .	42
a. Etat . . . . .	15	E. Entsempfungen:	
b. Einnahmen . . . . .	15	1. Juragewässerkorrektio . . . . .	45
c. Ausgaben . . . . .	16	2. Haslethalentsumpfung . . . . .	49
B. Amtsversammlungen:		3. Gürbekorrektion . . . . .	49
1. Besuch . . . . .	17	<b>Verwaltungsbericht der Direktion des Vermessungs- wesens.</b>	
2. Verhandlungen . . . . .	17	I. Gesetze, Verordnungen, Instruktionen etc. . . . .	51
IV. Bürgerliche Armenpflege:		II. Kartirungsarbeiten:	
A. Umfang derselben . . . . .	17	A. Ergänzende topographische Aufnahmen und Nach- tragungen (Revisionen) . . . . .	51
B. Verpflegung und Armengüter 1883:		B. Topographische Neuaufnahmen . . . . .	51
1. Im alten Kantonstheil . . . . .	17	C. Herausgabe der Kantonskarte . . . . .	51
2. Im neuen Kantonstheil . . . . .	18	III. Vorarbeiten für den Kataster:	
V. Besondere Unterstützungen:		A. Triangulationen . . . . .	52
A. Handwerksstipendien . . . . .	18	B. Vermärgungen der Gemeindegrenzen . . . . .	52
B. Spenden für Irre, Gebrechliche, Kranke und Unheilbare . . . . .	19	IV. Parzellarvermessungen . . . . .	53
VI. Armenanstalten:		V. Kantonsgrenzen . . . . .	56
A. Erziehungsanstalten:		<b>Verwaltungsbericht der Direktion des Gemeindewesens.</b>	
a. Vom Staate unterstützte:		I. Gesetzgebung . . . . .	57
1. Enggiststein . . . . .	19	II. Bestand der Gemeinden . . . . .	58
2. Schachenhof . . . . .	19	III. Organisation und Verwaltung . . . . .	58
3. Steinhölzli . . . . .	19	Rechnungswesen . . . . .	60
4. Saignelégier . . . . .	19	Benutzung der Gemeindegüter . . . . .	60
5. Courtelary . . . . .	19	<b>Verwaltungsbericht der Direktion des Kirchenwesens.</b>	
6. Pruntrut . . . . .	19	I. Gesetzgebung . . . . .	61
b. Vom Staate nicht unterstützte:		II. Verwaltung:	
1. Grube . . . . .	19	A. Reformirte Kirche . . . . .	62
2. Brünnen . . . . .	19	B. Katholische Kirche . . . . .	63
3. Wabern . . . . .	19		
4. Muri . . . . .	19		
5. Viktoria-Stiftung . . . . .	20		
6. Weissenheim . . . . .	20		